

# Protokoll der der SJRP-Jugendversammlung 2014

**Datum:** 20.09.10.2014  
**Ort:** Rathaus Alzey, Ernst-Ludwig-Str. 42, 55232 Alzey  
**Beginn:** 10:15 Uhr  
**Ende:** 13:00 Uhr

## Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten JV vom 28.09.2013 in Alzey
3. Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Aussprache
4. Bericht des Schatzmeisters (Kassenlage 2014 / Kassenabschluss 2013)
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Neuwahl Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Anträge:
  - Antrag zur Jugendordnung
  - Antrag zur Spielordnung
11. Haushaltsplan 2015
12. Termine 2014 / 2015
13. Verschiedenes

## TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Clüsserath eröffnet die Sitzung um 10:15 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Als Protokollführer schlägt er Ludwig Peetz vor, der dazu bereit ist.

Der Ehrenvorsitzenden Klaus Deventer hat wegen Urlaubs abgesagt, Bernhard Gibis wollte zwar zur Jugendversammlung kommen, musste jedoch kurzfristig absagen. Horst Ormersbach wollte ebenfalls kommen, es scheint bei ihm etwas dazwischen gekommen zu sein. Ehrenmitglied Günther Haag ist entschuldigt.

Der Präsident des Schachbundes Rheinland-Pfalz Achim Schmitt ist verhindert. In dessen Vertretung begrüßt Dieter Hess die Anwesenden. Er dankt den Vertretern und insbesondere dem Vorstand der Schachjugend für die geleistete Arbeit.

Wolfgang Clüsserath dankt Thomas Klein für die Organisation dieser Veranstaltung, Thomas Klein merkt an, dass bezüglich Essen und Trinken Selbstbedienung gilt. Die Kosten übernimmt die Schachjugend.

Entschuldigt sind Bernd Mallmann, Viktor Wiens und Stefan Grieb sowie die Kassenprüfer Bernd Garrecht und Maurice Müller.

Der 1. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Die Zahl der Stimmberechtigten beträgt 20. Damit ist die Versammlung beschlussfähig, wobei die einfache Mehrheit 11 Stimmen beträgt. Die 2/3-Mehrheit für Satzungsänderungen beträgt 14 Stimmen.

## **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten JV vom 28.09.13 in Alzey**

Das Protokoll wird mit 20 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

## **TOP 3: Berichte der Vorstandmitglieder mit anschließender Aussprache**

### **Bericht des 1. Vorsitzenden Wolfgang Clüsserath**

Der Bericht von Wolfgang Clüsserath liegt vor. Er dankt den Vorstandskollegen für die gute Vertretung während seiner Krankheit. Am 13.09.2014 fand das Landesjugendsportfest in Mayen statt. Gewonnen hat den Schachjugend-Wettkampf Rheinhessen. Die Schachjugend war gut sichtbar mitten im sportlichen Geschehen vertreten. Auch an der Mitmachmeile in der Innenstadt nahm die Schachjugend teil. Der 1. Vorsitzende dankt allen Anwesenden für die hervorragende Mitarbeit.

### **Bericht des 2. Vorsitzenden Ludwig Peetz**

Ein Bericht liegt vor, es ist nichts zu ergänzen.

### **Bericht des Spielleiters Viktor Wiens**

Hans Wiens berichtet in Vertretung für seinen erkrankten Vater, dass alle Meisterschaften ohne Probleme durchgeführt wurden. Bei den U14-U18-Meisterschaften im nächsten Jahr ist Viktor beruflich verhindert.

### **Bericht des Kaderreferenten Stefan Ritzheim**

Ein Bericht liegt vor. Stefan Ritzheim ergänzt mit der Bitte, dass alle Schachtermine frühzeitig an ihn durchgegeben werden mögen, damit er diese bei der Kaderplanung berücksichtigen kann. Angeregt wird ein gemeinsames Kadertraining vor den Ländermeisterschaften.

### **Bericht des Referenten für Spitzensport Hans Wiens.**

Ein Bericht liegt vor. Hans Wiens ergänzt, dass zu den Ländermeisterschaften die beste Mannschaft aufgestellt wird bis auf Vincent Keymer, der in Südafrika bei den Weltmeisterschaften mitspielt.

### **Bericht des Schulschachreferenten Bernd Mallmann**

Bernd Mallmann ist verhindert. Er lässt ausrichten, dass die Schulschachmeisterschaften erfolgreich durchgeführt worden sind. Das Team des Auguste-Viktoria-Gymnasiums in Trier ist Deutscher Meister im Schulschach der Mädchen geworden.

### **Bericht des Schriftführers Stefan Grieb**

Der Schriftführer ist in Saarbrücken bei der Zwischenrunde der DVM und daher verhindert. Er hat die Protokolle geschrieben, soweit er bei den Sitzungen der SJRP anwesend sein konnte.

### **Bericht des Pressereferenten Thomas Klein**

Der Pressewart hat Berichte über verschiedene Veranstaltungen geschrieben. Er bittet, dass ihm Unterlagen zur Verfügung gestellt werden, da er nicht an allen Schachjugend-Terminen teilnehmen kann.

**Bericht der Landesjugendsprecherin Kathrin Bast**

Ein Bericht liegt vor, es ist nichts zu ergänzen.

**Bericht des Vorsitzenden der SJ Pfalz Christian Plitzko**

Ein Bericht liegt vor, es ist nichts zu ergänzen.

**Bericht der Jugendsprecher SJ Pfalz Matthias Huschen**

Matthias Huschen fehlt. Es liegt kein schriftlicher Bericht vor.

**Bericht des Vorsitzenden der SJ Rheinland Wolfgang Clüsserath**

Ein Bericht liegt vor, es ist nichts zu ergänzen.

**Bericht der Jugendsprecherin SJ Rheinland Kathrin Bast**

Ein Bericht liegt vor, es ist nichts zu ergänzen.

**Bericht der Jugendleiterin der SB Rheinhessen Annette Krannich**

Ein Bericht der rheinhessischen Jugendleiterin Annette Krannich liegt vor, es ist nicht zu ergänzen.

**Bericht des Jugendsprechers des SB Rheinhessen Michael Beck**

Es gibt nichts zu berichten.

Eine weitergehende Aussprache findet nicht statt.

**TOP 4: Bericht des Schatzmeisters Jörn Lenhardt****Kassenlage 2014 / Kassenabschluss 2013**

Der Schatzmeister berichtet, dass der Kassenabschluss 2013 positiv verlaufen und ein kleiner Überschuss erwirtschaftet worden ist. Der derzeitige Kassenstand beträgt 11.838,68 €. Es gehen noch Kosten für DLM, Kaderschulungen, Mentoren-Training und verschiedene Verwaltungs- bzw. Fahrtkosten für 2014 ab, so dass sich der Betrag bis Ende des Jahres verringert. Aufgrund der guten Kassenlage wäre die Finanzierung eines 5. Mentoren-Platz im Jahr 2015 möglich.

**TOP 5: Bericht der Kassenprüfer**

Der Bericht der entschuldigten Kassenprüfer wird verlesen. Die Kassenprüfung hat in Bitburg stattgefunden.

**TOP 6: Entlastung des Vorstandes**

Daniel Hendrich beantragt zunächst die Entlastung des Schatzmeisters. Die Entlastung wird einstimmig erteilt. Daniel Hendrich beantragt dann die Entlastung des gesamten weiteren Vorstandes, die ebenfalls einstimmig erteilt wird.

**TOP 7: Neuwahl des Vorstandes**

Als Wahlleiter wird Daniel Hendrich vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### 1. Vorsitzender

Die Wiederwahl von Wolfgang Clüsserath wird vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Es wird keine geheime Abstimmung beantragt. Wolfgang Clüsserath wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Der alte und neue 1. Vorsitzende bedankt sich bei Daniel Hendrich und übernimmt die Wahlleitung für die weiteren Vorstandmitglieder.

### 2. Vorsitzender

Auch Ludwig Peetz wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Ludwig Peetz wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### Schatzmeister

Die Wiederwahl von Jörn Lenhardt wird vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Jörn wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### Spielleiter

Viktor Wiens wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Viktor wird in Abwesenheit bei einer Enthaltung einstimmig gewählt. Er hat die Bereitschaft erklärt, die Wahl anzunehmen.

### Kaderreferent

Bei Stefan Ritzheim wird Wiederwahl vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### Referent für Spitzensport

Die Wiederwahl von Hans Wiens wird vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### Pressewart

Thomas Klein wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Thomas wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### Schulschachreferent

Die Wiederwahl von Bernd Mahlmann wird vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Bernd hat seine Bereitschaft zur Kandidatur schriftlich erklärt und wird einstimmig gewählt.

### Schriftführer

Zur Wiederwahl wird Stefan Grieb vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Das schriftliche Einverständnis liegt vor. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

## **TOP 8: Neuwahl der Kassenprüfer**

Als Kassenprüfer ist Maurice Müller ein Jahr tätig und darf ein weiteres Jahr Kassenprüfer bleiben. Als weiteres Mitglied wird Manfred Wacker vorgeschlagen. Es gibt keinen weiteren Vorschlag. Manfred Wacker wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

## **TOP 9: Ehrungen**

Unser Deutscher U10-Meister Vincent Keymer nimmt derzeit an den Weltmeisterschaften in Südafrika teil. Er wird zu einem späteren Termin gehrt.

Das Auguste-Viktoria-Gymnasium in Trier wird als Deutscher Meister im Mädchen-Schulschach geehrt. Bei den Deutsche Ländermeisterschaften 2013 wurde das SJRP-Team Deutscher Meister. Geehrt werden Johannes und Annelen Carow, Lev Yankelevich, Thore Perske und Larissa Schwarz. Die weiteren Teilnehmer Ludwig Stahnecker, Julius Muckle und Charlotte Sanati haben abgesagt. Johannes Carow ist 2014 in der Altersklasse U18 deutscher punktgleich mit dem Meister Vizemeister geworden. Nach seinem Meistertitel 2013 ist dies ebenfalls ein großer Erfolg.

### **TOP 10: Anträge**

Es liegt ein Antrag zur Änderung der Spielordnung von Christian Plitzko vor. Er berichtet kurz über die einzelnen Punkte, die geändert werden sollen. Z.B. wird einer neuer Punkt zum Vorrang der FIDE-Regeln eingeführt. Die Neufassung wird mit geringfügigen Modifikationen (Fide-Regeln in der aktuell gültigen Fassung, Terminierung) einstimmig angenommen.

Ludwig Peetz stellt den aktuellen Vorschlag für die Spielordnung der Mitteldeutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften DVM vor, die als Ersatz für die DVM-Qualifikationsrunde der Regionalgruppe Mitte eingeführt werden soll. Es wird angeregt, die Titelvergabe in die Spielordnung aufzunehmen. Die Spielordnung in der aktuellen Form wird einstimmig angenommen.

### **TOP 11: Haushaltsplan 2015**

Der Haushaltsplan 2015 liegt vor. Schatzmeister Jörn Lenhardt erläutert einzelne Punkte des Haushaltsplans. Aufgrund der guten Kassenlage werden Erhöhungen z.B. für die Preise bei U10-U12-Misterschaften angeregt. Bei den letzten Meisterschaften waren nur Pokale und Urkunden. Weitere Vorschläge sind betreute Schachturniere für Kadermitglieder und ein Vorbereitungslehrgang für das Team der Ländermeisterschaften. Der Haushalt wird einstimmig bei einer Enthaltung verabschiedet.

### **TOP 12: Termine 2014/15**

20.09.-27.09.14 WM in Südafrika  
2.10-7.10.14 Deutsche Ländermeisterschaft in Hannover  
2.-5.10.14 Nibelungen-Open  
20.10-2.11.14 Schulschach-Seminar  
15.11.14 Kader-Schulung  
29.11.14 MV Schachbund RLP  
20.12.14 Kader-Schulung  
26.12.-30.12.14 DVM Vereinsmeisterschaften  
31.01.15 Vorstandssitzung SJRP (Nominierungssitzung)  
17.02.15 U8 SJRP in Pirmasens im Dynamikum (?)  
28.02-01.03.15 U10/U12 SJRP (Pfalz ?)  
6-8.3.15 MV DSJ  
07.03.2015 Kader-schulung Bad Kreuznach / Schulschach-Landesentscheid (Pfalz?)  
7-11.4.2015 U14-U18 SJRP  
25-26.4.2015 Kader  
23-31.5.2015 DEM Magdeburg

7-10.5.2015 Deutsche Schulschachmeisterschaften  
20.6.15 Kader-Schulung / Sitzung Leistungssport  
27-28.6.2015 VMM SJRP (Trier?)  
12.9.2015 Landesjugendsportfest (Hassloch Pfalz)  
18.-20.9.2015 MDVM (Hessen)  
26-27.09.15 Kaderlehrgang / Vorbereitung DLM  
5.12.2015 Schnellschach-Meisterschaften

### **TOP 13: Verschiedenes**

Es wird angeregt, Berichte zur JV im pdf-Format zu versenden, damit sie unabhängig von Microsoft-Programmen gelesen werden können.

Jugendsprecherin Kathrin Bast möchte einen Spiele-Nachmittag an einem separaten Termin organisieren. Angeregt wird, das von der DSJ geförderte Programm „Jugend für Jugend“ wieder aufzunehmen. Ludwig Peetz wird ein Email mit Informationen an Kathrin Bast senden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Wolfgang Clüsserath die Versammlung und wünscht allen eine gute Heimreise!

Wolfgang Clüsserath, 1. Vorsitzender

Ludwig Peetz, Protokollführer